



Gottes Segen auf andere Menschen legen

Das Wort «segnen» kommt vom hebräischen Wort «barak» beziehungsweise vom griechischen Wort «eulogeo». Segnen bedeutet, einem Menschen die Kraft Gottes zuzusichern und ihn mit heilvoller Kraft auszustatten, Gott dabei zu loben und zu preisen und dem betreffenden Menschen einen konkreten Zuspruch Gottes mitzugeben.



Welch ein wunderbares Vorrecht von Christen, Mitmenschen segnen zu dürfen! Christen sollen segnen! Christen sind zum Segnen berufen. Ihr ganzes Leben soll ein Segen sein. Das Wort «segnen» hat mit unserem Reden zu tun. Gutes aussprechen, Gutes übereinander aussagen – das ist segnen. Jemanden durch unser Reden gross machen – das ist segnen. Darum wird das Wort der Grundsprache des Neuen Testaments auch manchmal mit «preisen» und «loben» übersetzt. Unser Reden soll Ausdruck unserer Hoffnung und unseres Glaubens sein. Wer an die Liebe und die Allmacht Gottes glaubt, sollte dieses Vertrauen auch im Reden zum Ausdruck bringen. Bekannt ist das schöne Segensgebet von Mose für das Volk Israel, welches auch wir heute im Gebet über Menschen aussprechen dürfen: *Der Herr segne dich und bewahre dich! Der Herr wende sich dir in Liebe zu und zeige dir sein Erbarmen! Der Herr sei dir nah und gebe dir Frieden!* (4 Mo 6, 24–26)

Ionel Lucaci

Jeder soll den anderen segnen

Manchmal wird in kirchlichen Kreisen behauptet, dass es nur für die ranghöhere Person angemessen sei, zu segnen. In 1 Kö 8, 66 finden wir jedoch ausdrücklich eine andere Aussage: «Das Volk segnete den König!» Wir sind als Christen sogar berufen, unsere Obrigkeit zu segnen, wie der neue Papst Franziskus bei seinem ersten Auftritt als Papst: Als er die Leute begrüsst hatte, bat er die Leute auf dem Petersplatz, ihn zu segnen! Also der Segen hat keine hierarchische Voraussetzung. Er wird von dem Menschen veranlasst und die Kraft des Segens kommt von Gott. Der Segen ist die Weitergabe der Kraft der Liebe Gottes. Wer sich unter Gottes Segen stellt und andere segnet, schliesst sich sozusagen an den «Stromkreislauf» der Liebe Gottes an, wird Teil davon. Und nur in

der Kraft Gottes gelingt es uns, das Gute nicht immer wieder nur zu wissen, sondern auch zu tun und vor allem das doppelte Gebot Jesu im Alltagsstress, in schweren Zeiten und sogar gegenüber denen zu erfüllen und durchzuhalten, die uns nicht immer wohlgesonnen sind: «Liebe Gott und deinen Nächsten wie dich selbst» (Mk 12, 30–31). Der längste und schwerste Weg auf Erden ist bekanntlich nicht der Weg einmal um den Globus, sondern der vom guten Vorsatz zur guten Tat. Bei Gott werden alle Worte zu Taten, Segensworte zu Segenstaten. So soll es auch bei uns sein. Segnen ist Aussprechen von Gutem. Wir sollen den Worten Taten folgen lassen. Unser Leben soll hinter unseren (Segens-)Worten stehen.

Ionel Lucaci, Seelsorger

Wohltuender Segen in allen Lagen

Der Herr segne dich und behüte dich.
 Er schaffe dir Rat und Schutz in allen Ängsten.
 Er gebe dir den Mut, aufzubrechen, und die Kraft, neue Wege zu gehen.
 Er schenke dir die Gewissheit, heimzukommen.
 Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.
 Gott sei Licht auf deinem Wege.
 Er sei bei dir, wenn du Umwege und Irrwege gehst.
 Er nehme dich bei der Hand und gebe dir viele Zeichen seiner Nähe.
 Er erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir seinen Frieden.

Ganz sein von Seele und Leib. Das Bewusstsein der Geborgenheit. Ein Vertrauen, das immer grösser wird und sich nicht beirren lässt. So segne dich Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen



(Verfasser unbekannt)

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.ref-kirche-hoefe.ch

Pfrn. Rahima U. Heuberger
Telefon 044 784 05 14
pfarramt.wollerau@ekh.ch

Pfr. Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
pfarramt.pfaeffikon@ekh.ch

Pfr. Jürgen Will
Telefon 043 388 05 85
pfarramt.schindellegi@ekh.ch

Sekretariat, Kirchgemeindehaus
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33, Fax 055 416 03 34
sekretariat@ekh.ch

Öffnungszeiten: Montag–Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen und Notfälle
Telefon 055 416 03 31

Gottesdienste

Sonntag, 23. Juni

10:00 *Gospel-Familiengottesdienst mit dem Gospelchor Dübendorf* in der ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: What a wonderful world
Text: Mk 2, 23–28 und Mt 12, 9–14
Pfarrerin Rahima U. Heuberger

Freitag, 28. Juni

18:00 *Spezial-Jugendgottesdienst für Oberstufenschüler/-innen und Sechstklässler* im ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

Pfarrerin Rahima U. Heuberger und weitere Pfarrpersonen und Mitarbeitende der Ev.-ref. Kirchgemeinde Höfe

Kinder / Jugend

Samstag, 22. Juni

10:00 *«Fiire mit de Chliine» – Freundschaft* in der ref. Kirche Wollerau in Wilen
Im Anschluss sind alle zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Montag, 24. Juni

17:00 *«Grill 'n' Chill» für junge Erwachsene zwischen 16 und 20 Jahren* im Jugendraum im ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

«Smash» im Jugendkafi

- Tolle Aktivitäten für alle Jugendlichen ab der Oberstufe, die Spass haben wollen
- Leitung: Mathias Kuhn, Telefon 055 416 03 35, jugendarbeit@ekh.ch
- Wo: im Jugendkafi im ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
- Wann: Montag 16:00–19:00 Uhr
Mittwoch 13:00–17:00 Uhr

Mitteilungen

Freitag, 21. Juni

20:00 *«Chile mitte im Läbe»* zum Thema: Die Entstehung des Universums im ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Weitere Infos auf:
www.ref-kirche-hoefe.ch

*Sonntag, 23. Juni, 10:00 Uhr
Gospel-Familiengottesdienst
mit dem Gospelchor Dübendorf*
in der ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrerin Rahima U. Heuberger
anschliessend Apéro

Senioren-Genuss – Besuch auf dem Rütihof in Gränichen

Sie glauben gar nicht, wie schön es im Aargau ist! – Kommen Sie mit auf unseren Ausflug mit dem Car; ein kurzweiliger Aufenthalt bei einem feinen Menü mit drei Gängen und einer Kutschfahrt erwartet Sie.

Mittwoch, 26. Juni – Abfahrtszeiten des Cars sind:

Feusisberg: Post 09:15; Pfäffikon: Kirchgemeindehaus 09:30; Freienbach: kath. Kirche 09:45; Bäch: Garage Knecht 09:50; Bäch: Faktorei 09:55; Wollerau: Bushaltestelle Wächlen 10:00 Uhr – Kosten pro Person: Fr. 30.–

Die Pro Senectute des Kantons Schwyz unterstützt in verdankenswerter Weise diesen Ausflug mit einem Beitrag. Ein schöner Ausflug erwartet Sie, begleiten Sie uns!

Anmelden (Mo–Mi) bis Montag, 24. Juni, an die Seniorenbetreuerin: Tel. 055 416 03 36

Dienstag, 25. Juni

13:30 *Frauenverein* im ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

Vorschau

Gottesdienst

Sonntag, 30. Juni

10:00 *Gottesdienst* – in der ref. Kirche Wollerau in Wilen, mit Bus-Service
Pfarrer Klaus Henning Müller

Senioren

Mittwoch, 26. Juni

Senioren-Genuss – «Besuch auf dem Rütihof in Gränichen» (siehe Box unten)

Amtshandlungen

Taufen

Andrea und Lea Vogelbacher, Galgenen
Mia Estella, der Bettina und des Giovanni Porpiglia, Wilen

Trauerungen

Kirsty Elizabeth und Roger Kuhn-Ford, Bäch
Cornelia Eva und Stephan Huber-Manser, Bäch

Todesfälle

Sophie Gertrud Bär, Jhg. 1920, Pfäffikon SZ

Seniorenferienwoche am Bieler See

Wie wäre es mit einer Ferienwoche am Bieler See vom Sonntag, 8., bis zum Samstag, 14. September? Es gibt noch einige freie Plätze in unserer Seniorenferienwoche, so dass wir unsere Gemeindemitglieder herzlich einladen wollen! Sie erwartet ein Bus-transport von den Höfen zu unserem Quartier im Hotel «Jean Jacques Rousseau» direkt am See in La Neuveville. Von dort aus werden wir verschiedene Ausflüge in die Umgebung wie zur St. Petersinsel oder auch eine Verkostung in einem Weingut erleben. Freuen Sie sich auf ereignisreiche und zugleich erholsame Tage. Die Reise eignet sich für selbstständige Senioren. Für das Erreichen unserer Ausflugsziele steht uns ein Kirchenbus zur Verfügung. Nähere Auskünfte erteilt unsere Seniorenbetreuerin Verena Studer. Sie nimmt auch Anmeldungen für die Reise entgegen. Wir freuen uns über Ihr Interesse! *Pfarrer Klaus Henning Müller Mo–Mi, 055 416 03 36, Seniorenbetreuerin*

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg
Tel. 044 784 04 63
Fax 044 784 07 74
Pfarrer: Pater Anselm Henggeler
pater.anselm@webone.ch
Sakristan: Martin Ulrich
Telefon 079 643 24 08

Gottesdienste

Samstag, 22. Juni

19:00 Vorabendmesse vom 12. Sonntag im Jahreskreis
Dreissigster für Karl Mächler-Weber, Dorfstrasse 47.
Jahrzeiten für Josef Mächler-Stocker, Riedstrasse 32; für Marie Föllmi-Suter und Sohn Josef, Schweigwies 16.
Kirchenopfer für die sozialen Aufgaben des Papstes («Peterspfennig»).

Sonntag, 23. Juni

12. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Hauptgottesdienst
Kirchenopfer für die sozialen Aufgaben des Papstes («Peterspfennig»).

Dienstag, 25. Juni

08:30 Rosenkranzgebet
09:00 Messfeier in der Pfarrkirche
12:00 Senioren-Mittagstisch, Alterszentrum am Etzel, anschl. Spielnachmittag

Mittwoch, 26. Juni

10:00 Messfeier im Alterszentrum am Etzel mit Pfarrer Jozef Kuzár

Freitag, 28. Juni

08:30 Rosenkranzgebet
09:00 Messfeier in der Pfarrkirche

Samstag, 29. Juni

14:00 Messfeier zur Trauung von Manuela

Berther und Andreas Hirschbühl, Dübendorf
19:00 Vorabendmesse vom 13. Sonntag im Jahreskreis
Apostel Jakobus der Ältere
Jahrzeiten für Klara und Josef Tschümperlin-Fuchs, Dorfstr. 55; für Adelrich Föhn-Nötzli, Sennweidweg 10; für Josefina und Josef Reichmuth-Grätzer, Bueleggstr. 4.
Opfer für Aufgaben der Pfarrei.

Sonntag, 30. Juni

Vorgezogene Feier unseres Kirchenpatrons, des hl. Apostels Jakobus
13. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Festgottesdienst, mitgestaltet von den Kirchenchören von Dussnang und Feusisberg
Opfer für Aufgaben der Pfarrei.
Nach dem Gottesdienst ist Apéro vor der Kirche, bei Regenwetter im Saal des Pfarrhauses.

Mitteilungen

Papstopfer («Peterspfennig»)

Der Peterspfennig war im Mittelalter eine jährliche Abgabe einzelner Herrscherhäuser und Länder an den Heiligen Stuhl. Seit 1860 ist der Peterspfennig eine jährliche freiwillige Spende von Katholiken für den Unterhalt des Papstes und der römischen Kurie und vor allem für die sozialen Aufgaben des Vatikans.

Fraugemeinschaft

Dienstag, 25. Juni: 13:30 Uhr Spielnachmittag im Alterszentrum am Etzel

Der Kirchenchor Dussnang in Feusisberg zu Gast

Letztes Jahr sangen die beiden Kirchenchöre Dussnang und Feusisberg in Dussnang die *Missa brève* von Gounod. Der Grund war ganz einfach: Die beiden Chordirigenten kennen sich und entwickelten die Idee. Nun steht der Gegenbesuch aus dem Thurgau (unweit des Klosters Fischingen) an, und das am Sonntag, 30. Juni, um 09:30 Uhr in der Pfarrkirche Feusisberg. Gemeinsam singen die beiden Chöre oben genannte Messe. Sie freuen sich über einen zahlreichen Besuch zu diesem besonderen Anlass, der zur Reihe des 100-Jahr-Jubiläums gehört.

Evangelium: Lukas 9, 18–24

Da fragte er sie: Für wen halten mich die Leute? Sie antworteten: Einige für Johannes den Täufer, andere für Elija; wieder andere sagen: Einer der alten Propheten ist auferstanden. Da sagte er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Petrus antwortete: Für den Messias Gottes.

Hoffen in Not – des Glaubens Kunst

Ich wünsche mir, dass mich der Glaube an Gott und seinen Sohn vor allem Übel bewahrt – und doch lerne ich oft, dass genau dies nicht geschieht. Jesus würde sagen: Die

Gewissheit meines Glaubens wird auch geprüft, Jesus sagt «gesiebt wie Weizen» (Lukas 22, 31). Dann merkt man, was von der Gewissheit und dem Vertrauen übrig bleibt. Der Glaube ist nicht nur für Höhenflüge da, sondern gerade auch für schwache Zeiten. Davon will Petrus und wollen viele andere lieber nichts wissen. Darum ist es wichtig, dass Jesus selbst uns daran erinnert. Auf Jesus vertrauen, wenn alles gut ist, ist nicht schwer. Auf ihn hoffen, wenn Not ist, ist des Glaubens Kunst.

Michael Becker

Das Benediktus

Am 24. Juni feiert die Kirche die Geburt Johannes des Täufers. Untrennbar mit der Geburt des Johannes ist der Lobgesang seines Vaters Zacharias, das Benediktus (Lukas 1, 68–79), verbunden.

Das Benediktus ist fester Bestandteil der Laudes, dem Morgenlob der katholischen Kirche, das wiederum ein Teil des Stundengebets ist. Traditionell umfasst das Stundengebet acht verschiedene Gebetszeiten, die über den Tag verteilt sind: Vigil (auch Matutin genannt, in der Nacht), Laudes (Morgenlob), Prim, Terz, Sext, Non (die die Arbeit unterbrechen sollen), die Vesper (das Abendgebet) und die Komplet (das Nachtgebet). Im Zuge der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils wurde das Stundengebet auf sechs reduziert, zu denen die Priester und Ordensleute verpflichtet sind. Auch alle übrigen Gläubigen sind zum Vollzug des Stundengebets eingeladen, und in immer mehr Gemeinden wird zur Laudes und zur Vesper, gelegentlich auch zur Komplet eingeladen. Das Stundengebet kann so den Tag mit Blick und Konzentration auf Gott hin gestalten. Die Laudes besteht aus dem Hymnus, der Psalm- und Schriftlesung, dem Benediktus, den Bitten, dem Vaterunser, dem Tagesgebet und einem Segen.



Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt, Kirchstr. 47
8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18, Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:

Montag bis Freitag

08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr

Samstag geschlossen

Seelsorger: Urs Peter Casutt

Pfarrer von Freienbach

Pfarradministrator von Pfäffikon

gl.freienbach@swissonline.ch

P. Berno Blom, priesterlicher Mitarbeiter

Kloster Einsiedeln, 8840 Einsiedeln

Tel. 055 418 65 44, Fax 055 418 61 12

Holger Jünemann, Pastoralassistent

holger.juenemann@swissonline.ch

Gottesdienste

Samstag, 22. Juni

16:00 *Messfeier im Pflegezentrum*

17:30 *Messfeier in der Kapelle Wilen*

Sonntag, 23. Juni

12. *Sonntag im Jahreskreis*

09:15 *Messfeier in der Pfarrkirche Freienbach*

mit dem *Übergangsritual*
anschliessend *«Chilekafi»*

Dreissigster für Imerio Patrignani, Kantonsstr. 138, Freienbach, und für Robert Lüönd, Beckenen, Zuckenriet.

11:00 *Messfeier in der Kapelle Bäch*

Montag, 24. Juni

14:15 *Rosenkranz in der Kapelle Wilen*

Mittwoch, 26. Juni

18:30 *Messfeier in der Pfarrkirche Freienbach*

Donnerstag, 27. Juni

14:30 *Rosenkranz in der Marienkapelle*

Freitag, 28. Juni

09:00 *Messfeier in der Marienkapelle*

Samstag, 29. Juni

16:00 *Messfeier im Pflegezentrum mit dem Kirchenchor*

17:30 *Messfeier in der Kapelle Wilen*

Sonntag, 30. Juni

Ufnau-Wallfahrt

Bei schönem Wetter

09:30 *Festgottesdienst auf der Insel*

Ufnau bei der Kirche St. Peter und

Paul. Die Predigt hält P. Lorenz

Moser. Die kath. Kirchenchöre

Freienbach und Pfäffikon musizieren

zusammen mit der Harmonie

Freienbach aus der Deutschen

Messe von Franz Schubert unter der

Leitung von Susanne Brenner.

11:00 *keine Messfeier in der Kapelle Bäch*

Bei schlechtem Wetter

09:15 *Messfeier in der Pfarrkirche Freienbach*

bei schlechtem Wetter

11:00 *keine Messfeier in der Kapelle Bäch*

Mitteilungen

Opfer

Am *Samstag und Sonntag, 22./23. Juni*, nehmen wir das *Papstopfer/Peterspfennig* auf. Die Kollekte ist für karitative Werke des Papstes bestimmt und wird von den Schweizer Bischöfen empfohlen. Es ist ein Zeichen der Solidarität mit den ärmsten Katholikinnen und Katholiken in der Welt, denen der Papst dank unserer Unterstützung Hilfeleistungen zukommen lassen kann. Wir empfehlen Ihnen dieses Opfer und danken herzlich für jede Gabe.

Chilekafi

Sonntag, 23. Juni, nach dem Gottesdienst im Gemeinschaftszentrum Freienbach



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Pfarreiratsteam Freienbach

Mütter-Väter-Beratung

Donnerstag, 27. Juni, 09:00 – 11:30 Uhr, im Vortragsraum des Gemeinschaftszentrums Freienbach, durch Helen Kuster.

Opfer in den Monaten März und April

Für die folgenden Opfergelder, die Sie gespendet haben und die wir weiterleiten dürfen, danken wir ganz herzlich.

März

01.	Weltgebetsstag	240.00
02./03.	Aufgaben der Bischofskonferenz	489.15
09./10.	Pfarreiprojekt	788.80
16./17.	Fastenopfer	912.60
19.	Pfarreicaritas	224.45
23./24.	Fastenopfer	1393.85
24.	Einnahmen Fastenbrunch	593.50
25.	Erlös Rosenverkauf	1360.00
29.	Christen im Heiligen Land	377.80
31.	Gemischter Chor Bäch (nur Kapelle Bäch)	203.15
30./31.	März /	
01. April	Kirchenchor Freienbach	1319.75

April

02.	Einnahmen Fastenopfersäckli	262.80
06./07.	Pfarreiprojekt	2099.95
13./14.	MIVA	786.90
20./21.	Médecins sans frontières	922.10
27./28.	Pfarreiprojekt	1363.70

März/April

Beerdigungsoffer für soziale Aufgaben 729.35

März/April

Beerdigungsoffer/Private Spenden für Pfarreiprojekt 4117.65

Voranzeigen

Wallfahrt nach Lachen:

«Maria Heimsuchung»

Mittwoch, 3. Juli, 14:30 Uhr, Gottesdienst in der Kapelle im Ried, anschliessend gemütliches Beisammensein.

Auskunft erteilt Frau Marianne Steiner, Telefon 044 784 47 48.



Fest der Ehejubilare



Mit allen Ehepaaren, die in diesem Jahr ju-

bilieren – ab 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50 Jahren und mehr –, möchten wir am *Samstag, 31. August*, ein Fest feiern. Wir beginnen mit einer Messfeier um 17:30 Uhr in der Pfarrkirche Freienbach und laden Sie nachher zu einem kleinen Nachtessen in das Gemeinschaftszentrum ein. Wir bitten die Ehepaare, die dieses Jahr ein Jubiläum feiern, sich beim Pfarramt zu melden, Telefon 055 410 14 18, E-Mail: pfarramt.freienbach@swissonline.ch.

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon SZ
Tel. 055 410 22 65, Fax 055 410 22 25
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag,
08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr

Gemeindeleiter:
Hermann Schneider-Nissing, Diakon
kath.kirche.pf.hs@swissonline.ch

Diakon: Beat Züger-Fischer
kath.kirche.pf.bz@swissonline.ch

Pfarradministrator:
Urs-Peter Casutt, Freienbach

Gottesdienste – Pfarrkirche

Opfer: Kovive

Samstag, 22. Juni

19:00 *Sonntagsgottesdienst*
Übergangsritual der Sechstklässler

Sonntag, 23. Juni

12. *Sonntag im Jahreskreis*
10:30 *Sonntagsgottesdienst*
Dreissigster für Marie Nötzli-Betschart, Weingarten 2, und für Willibald Fischer, ehemals Pfäffikon.

14:30 Eucharistiefeier in kroatischer Sprache (Kroatenseelsorger P. Rade Vuksic, Baar)

19:00 Rosenkranz

Dienstag, 25. Juni

09:00 *Wortgottesdienst*
anschliessend Rosenkranz

Mittwoch, 26. Juni

16:00 *Eucharistiefeier, Roswitha*

Samstag, 29. Juni

19:00 KEIN *Sonntagsgottesdienst*

Sonntag, 30. Juni

13. *Sonntag im Jahreskreis*
Ufnau-Wallfahrt

Bei günstiger Witterung:

08:00, 08:30 und 09:00 Uhr: Abfahrt beim Schiffssteg Pfäffikon

09:30 *Festgottesdienst auf der Insel Ufnau*

Mitgestaltung: kath. Kirchenchöre Pfäffikon und Freienbach und ref. Kirchenchor Höfe; Harmonie Freienbach

Ab Samstag, 18:00 Uhr gibt Telefon 1600 (Rubrik 1) Auskunft, ob der Festgottesdienst auf der Insel Ufnau oder in der Pfarrkirche Freienbach stattfindet.

Bei ungünstiger Witterung:

09:15 Festgottesdienst in Freienbach

14:30 Eucharistiefeier in kroatischer Sprache (Kroatenseelsorger P. Rade Vuksic, Baar)

19:00 Rosenkranz

Gottesdienste – Hurden

Sonntag, 23. Juni

10:30 *Eucharistiefeier* (Heim St. Antonius)

Dienstag, 25. Juni

10:00 *Eucharistiefeier* (Heim St. Antonius)

Sonntag, 30. Juni

10:30 *Eucharistiefeier* (Heim St. Antonius)

Mitteilungen

Opfer

Kovive hilft in der Schweiz und in Europa sozial benachteiligten Kindern und Familien. Jahr für Jahr bieten wir über 1600 Kindern und Erwachsenen aus dem In-

und Ausland etwas für sie ganz Einmaliges: Ferien. Bei Schweizer Gastfamilien, in Ferienlagern oder Familienferien. Als Lichtblick und Freiraum, den diese Menschen nur erfahren können dank Kovive, dank Spenden und mit dem Einsatz von engagierten Gasteltern, regionalen Mitarbeiter/innen und Leiter/innen von Ferienlagern. Dank der Zusammenarbeit mit Freiwilligen wird jede Spende fast verdreifacht. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Begegnungsraum

Nach dem Gottesdienst ist das Turmstübli zum gemütlichen Beisammensein im Gespräch über Gott und die Welt geöffnet. Herzliche Einladung an alle zu diesem Treff!



Frauengemeinschaft Pfäffikon

«Gipfeltreffen» im Turmstübli

Datum: Mittwoch, 26. Juni

Zeit: ab 09:00 Uhr

Ort: Turmstübli

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Voranzeige

Sonntag, 30. Juni, 09:30 Uhr Ufnau-Wallfahrt der Kirchgemeinde Freienbach
Pfarreifest 2013

Für Sonntag, den 22. September, laden wir jetzt schon zu einem Pfarreifest ein. Nach dem Pfarreigottesdienst laden wir ein zum Mittagessen vom Grillstand, Salatbuffet usw. Eine Handörgeli-Formation spielt dazu. Nach Kinderspielen und Kuchenbuffet endet das Pfarreifest am späten Nachmittag mit einer Serenade des Kirchenchores.

Termin bitte vormerken!

Firmung 2013

Am vergangenen Samstag empfingen 49 Jugendliche aus unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung durch Bischof Vitus Huonder.



Die Bilder von diesem feierlichen Gottesdienst können ab sofort aus der Bildergalerie unserer Homepage heruntergeladen werden.



SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70
Fax 044 787 01 71

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr

Jozef Kuzár, Pfarradministrator
Telefon 044 787 01 70
Joachim Cavicchini, Pastoralassistent
Telefon 044 787 01 70

Pikett-Telefon für Notfälle
079 920 27 65



Gottesdienste – Agenda

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: *für die Weltjugendtag-gruppe*

SAMSTAG, 22. Juni

17:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Übertritts- und Familiengottesdienst
musikalisch mitgestaltet von
Jugendlichen aus Ausserschwyz
unter der Leitung von Brigitte
Fischer Züger
anschliessend Apéro

19:00 Schindellegi

Konzert in der Pfarrkirche
Im Rahmen des Musiksommers am
Zürichsee 2013.

SONNTAG, 23. Juni

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier
Übertritts- und Familiengottesdienst
musikalisch mitgestaltet von Jugend-
lichen aus Ausserschwyz unter der
Leitung von Brigitte Fischer Züger
anschliessend Apéro
Erstjahrzeit für
Johanna Fässler-Nauer

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Dreissigster für
Elisabeth Höfliger-Schwyster

DONNERSTAG, 27. Juni

08:30 Wollerau

Rosenkranz mit Aussetzung

09:00 Wollerau

Eucharistiefeier

FREITAG, 28. Juni

08:30 Schindellegi

Rosenkranz

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Papstopfer/Peters-
pfennig

SAMSTAG, 29. Juni

17:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Josef und Olga Höfliger-Walker
Anna Schönbächler-Windlin
Erwin Müller-Eggler
Ida Müller-Eggler

SONNTAG, 30. Juni

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier
Dreissigster für
Alfred Theiler-Gadient

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier

Sonntagskollekte

Weltjugendtaggruppe

Es freut uns, dass wir dieses Wochenende bei
uns eine Gruppe Jugendlicher begrüßen
dürfen, die die Gottesdienste am Samstag in
Wollerau und am Sonntag in Schindellegi
musikalisch gestalten werden.

Nachdem der letzte Weltjugendtag in Ma-
drid für europäische Jugendliche noch rela-
tiv leicht zu erreichen war, stellt das Reise-
ziel Rio de Janeiro doch eine grössere finan-
zielle Herausforderung für die Jugendlichen
dar. Doch wo ein Wille ist und die Bereit-
schaft sich einzusetzen, dort ist auch ein

Weg. Und so bitten wir Sie, in den Gottes-
diensten am Wochenende das Engagement
der Jugendlichen mit einer grossen Spende
zu würdigen.
Dafür ein herzliches Vergelts-Gott.

Aus dem Leben der Pfarrei

Gratulationen

26.06. *Alois Marty, Samstagernstrasse 53,*
Wollerau 90-jährig

29.06. *Maria Malnati-Nauer, Dorfstr. 10,*
Schindellegi 93-jährig

Wir wünschen der Jubilarin und dem Jubi-
lar zum Festtag alles Gute und Gottes
Segen!

Übertrittsgottesdienst Wollerau und Schindellegi

Wir laden Sie herzlich ein zum Familien-
und Übertrittsgottesdienst der Primar-
schüler und -schülerinnen am *Samstag,*
22. Juni, um 17:30 Uhr in der Pfarrkirche
St. Verena, Wollerau, sowie am Sonntag,
23. Juni, um 09:00 Uhr in der Pfarrkirche
St. Anna, Schindellegi.

Die Gottesdienste werden von Jugendli-
chen aus Ausserschwyz und Glarus, welche
im Sommer zum Weltjugendtreffen nach
Rio de Janeiro (Brasilien) reisen werden,
musikalisch umrahmt!

www.wjt.ch

Ökumenische Schulschlussgottesdienste Wollerau

In der Woche vom *Montag bis Freitag,*
24. bis 28. Juni, finden die ökumenischen
Schulschlussgottesdienste der Primarschü-
ler statt. Am *26. und 27. Juni* feiern die Ober-
stufenschüler ökumenischen Schulschluss-
gottesdienst im Schulhaus Riedmatt.

Vereine / Gruppen

Ministrantenausflug Schindellegi

Am *Samstag, 22. Juni*, treffen sich die Ministrantinnen und Ministranten von Schindellegi um 6:30 Uhr bei der Kirchentreppe zum gemeinsamen Ausflug. Bitte beten Sie für gutes Wetter und um Schutz vor bösen Schlangen.

Ad-hoc-Chor Schindellegi

Freitag, 21. Juni

19:30 Probe im Forum St. Anna

Montag, 24. Juni

20:15 Probe im Forum St. Anna

Donnerstag, 25. Juli (Hauptprobe)

19:30 Probe im Forum St. Anna

Singen im Gottesdienst Wollerau

Freitag, 21. Juni/23. August

Mittwoch, 26. Juni/3. Juli und 21./28. August

19:30 Probe im Pfarreisaal

Jugendband Tiramisu

Mittwoch, 3. Juli

(Sonntag, 7. Juli, Auftritt Züri-Fest)

18:45 Probe im Pfarrhauskeller, Wollerau

Frauengemeinschaft Wollerau

Dienstag, 25. Juni

14:00 Jassnachmittag im Alterszentrum
Turm-Matt

Donnerstag, 4. Juli

09:00 Eucharistiefeier mit der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft,
anschliessend Kaffee im Pfarreisaal

Voranzeige

Herz-Jesu-Freitag

Freitag, 5. Juli

Schindellegi

08:15 Schulschlussgottesdienst

09:00 *KEINE Eucharistiefeier*

Wollerau

09:00 Eucharistiefeier

Stubete-Ausflug 2013



Die «Ausflügler» der Stubete-Gruppe Schindellegi reisten dieses Jahr ins Appenzellerland, wo sie nach einer Schaukäsereibesichtigung und einem feinen Essen in «urchigem» Ambiente in der Pfarrkirche in Ricken zusammen mit Jozef Kuzár Gottesdienst feierten. Herzlichen Dank allen Beteiligten für diesen schönen Tag!

Tiramisu spielt am Züri-Fest

Sonntag, 7. Juli

11:50 Uhr: Auftritt beim General Guisan-Quai in Zürich



Seid demütig, friedfertig
und geduldig!

Eph 4, 2

Segen im Übertrittsgottesdienst für Sechstklässler

Seelsorgeraum Berg, Pfäffikon und Freienbach feiern die Übergangsgottesdienste mit den Schülern der 6. Klassen am 22./23. Juni!

Die 12 Jugendlichen (Gruppenfoto), welche im Sommer zum Weltjugendtag nach Rio reisen, singen mit Brigitte Fischer in der Übergangsfeier in:
– Wollerau am 22. Juni um 17:30 Uhr
– Schindellegi am 23. Juni um 9:00 Uhr
Am Sonntag ist in Schindellegi nach dem Gottesdienst Apéro und Kirchturmbesichtigung!

In Pfäffikon findet die Übergangsfeier am Samstag, 22. Juni, um 19:00 Uhr statt. Die Sechstklässler in Feusisberg werden am 4. Juli um 10:50 Uhr im Schulschlussgottesdienst für ihren Übertritt in die Oberstufen verabschiedet.

In Freienbach am Sonntag, 23. Juni, um 09:15 Uhr.



mancherorts auch in einem anderen Dorf. Dies sind einschneidende Momente, die viel Freude, aber auch Ängste auslösen können. Gemeinsam wollen wir dies mittragen und feiern, denn in solchen Lebensabschnitten kann unser Glaube zum Tragen kommen und Halt bieten. Rituale können helfen, bewusster weiterzugehen. Bewusster und ohne Angst auf Neues zuzugehen.

Da die Jugendzeit eine sehr intensive Zeit ist, können Segensrituale ein Leben lang in Erinnerung bleiben. Es prägt, wenn Eltern, Kinder und die ganze Dorf- und Glaubensgemeinschaft da sind, diesen Schritt mit den Kindern zum Jugendlichen mitfeiern, hinter ihnen stehen und getragen werden vom Segen Gottes.

Josy Hobi, Jugendseelsorgerin
Seelsorgeraum Berg



Übergangsfeiern sind seit einigen Jahren bereits zur Tradition geworden. In wenigen Wochen beginnt für viele Schüler/innen der 6. Klassen ein spezieller, neuer Lebensabschnitt in einer weiterführenden Schule. Übergang von der Primarschule zur Oberstufe, von der alten, bekannten und vertrauten Klasse zur neuen Klasse, neuen Lehrpersonen, in einem anderen Schulhaus und

Vorschau:

Unsere Kirchenband «Tiramisu» wird am Sonntag, 7. Juli, am Züri-fest, unter dem «Züri Himmel», am General Guisan-Quai um 11:50 Uhr auftreten!



Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Tel. 044 784 80 78
www.feg-hoefe.ch, sekretariat@feg-hoefe.ch
Pfr. Michael Simonis
Seelsorgerliche Beratung
Telefon 044 784 80 78
michael.simonis@feg-hoefe.ch

Agenda – Gottesdienste

Samstag, 22. Juni
19:00 TC: Game «We need a hero»

Sonntag, 23. Juni

10:00 Gottesdienst, Predigt: Pfr. D. Wunderli, FEG March; Bibelklasse, KIDS-TREFF, Kinderhort
19:00 LifeLight, Jugendgottesdienst zum Thema «In dir steckt mehr...!»
Referent: Stephan Maag

Montag, 24. Juni

16:00 Die «Brücke» – Treffen für Ausländer und Schweizer

Mittwoch, 26. Juni

20:00 Seminar – «Abenteuer Gebet» 6/7

Donnerstag, 27. Juni

20:00 Männergesprächsgruppe

Samstag, 29. Juni

14:00 Ameisli – «Ärger mit Chronos»
Jungschar – «Paulus der Abenteuerer: Endstation in Rom»

Sonntag, 30. Juni

10:00 Gottesdienst zum Thema «Abenteuer Gebet – gefunden» (8) Teil 2
Predigt Pfr. Michael Simonis
Bibelklasse, KIDS TREFF, Kinderhort
offizielle Verabschiedung von Familie Simonis
anschliessend gemeinsames Programm

Aktuelle News unter www.feg-hoefe.ch.
Zu unseren Veranstaltungen heissen wir Sie herzlich willkommen.

Impressum

Druck und Verlag: Theiler Druck AG
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Tel. 044 787 03 00, Fax 044 787 03 01